

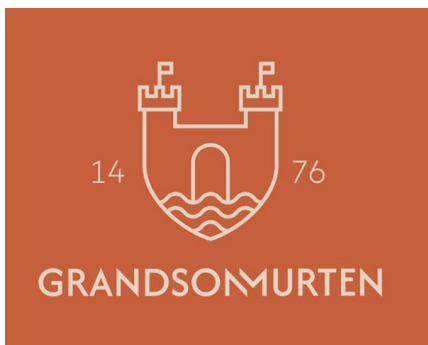


Sitzung des Generalrats vom 19. März 2025

Botschaft des Gemeinderates

zum Verpflichtungskredit IK00115 für die Events der 550-Jahr-Feier Schlacht bei Murten im Betrag von CHF 250'000.00

Im Jahr 2022 wurde der Verein Grandson - Murten 2026 (G-M26), bestehend aus Akteurinnen und Akteuren der Kantone Waadt und Freiburg, gegründet, um die Events der 550-Jahr-Feier der beiden Schlachten mit zahlreichen Veranstaltungen und Projekten zu feiern, die den pädagogischen, kulturellen und touristischen Austausch zwischen den beiden Regionen fördern sollen.



Die Ziele des Vereins sind:

- Schaffung einer kantonsübergreifenden Synergie rund um die Feierlichkeiten zur 550-Jahr-Feier der Schlachten von Grandson und Murten.
- Eine Reihe von Veranstaltungen, Projekten und Austauschmassnahmen rund um die 550-Jahr-Feier der Schlachten von Grandson und Murten planen, organisieren und finanzieren.
- Ein Projektlablel «Grandson - Murten 2026» vorschlagen, um von Dritten organisierte und finanzierte Projekte und Veranstaltungen rund um die 550-Jahr-Feier der Schlachten von Grandson und Murten zu koordinieren und zusammenzuführen.

Der Verein vereinigt die Akteurinnen und Akteure der beiden Gemeinden, des Tourismus und der kulturellen Institutionen zweier Regionen. Die Gemeinde Murten ist dabei im Vorstand vertreten durch Rudolf Herren, Gemeinderat, Denis Decrausaz, Museumsdirektor, und Stephane Moret, Direktor des Regionalverbands See. Seit seiner Gründung wurde der Verein in den Jahren 2022 und 2023 durch kantonale Subventionen und einen Initialbetrag von CHF 30'000.00 der beiden Gemeinden unterstützt. Im Jahr 2024 organisierte er einen breit angelegten Aufruf zur Einreichung von Projekten. Dieser führte - Stand heute - zu einem geprüften und aufgenommenen Portfolio von ca. vierzig Projekten mit einem Gesamtbudget von fast 10 Mio. CHF.

Unterstützung der Projekte durch den Verein G-M26

Der Verein unterscheidet drei Arten der Unterstützung von Projektträgerinnen und -trägern:

- a) durch den Verein koordinierte und finanzierte Veranstaltungen
- b) durch Dritte organisierte Veranstaltungen mit einer Teilfinanzierung durch den Verein
- c) durch Dritte organisierte Veranstaltungen ohne Finanzierung durch den Verein

Um die Chancen auf eine Finanzierung durch öffentliche Einrichtungen zu maximieren, führte der Verein eine konzentrierte Finanzierungskampagne durch. Dabei wurden insbesondere die beiden Kantone, die Loterie Romande, die Kantonalbanken, die Gebäudeversicherungen und das Bundesamt für Kultur um eine finanzielle Unterstützung angefragt, um den ermittelten Finanzbedarf von 1.1 Mio. CHF zu beschaffen. Dieser Finanzbedarf deckt die Summe der Unterstützungen für die Projekte, die Planungs- und Kommunikationsarbeit des Vereins sowie die Betriebskosten des Vereins für die Jahre 2025 – 2027.

Die angefragten und durch den Verein G-M26 aufgenommenen Unterstützungsbeiträge für die Projekte in Murten belaufen sich auf total CHF 354'000.00 und für die gemeinsamen Projekte in Grandson und Murten auf zusätzlich CHF 294'840.00.

Die Unterstützung des Vereins beschränkt sich nicht nur auf eine finanzielle Teilunterstützung der Projekte, sondern beinhaltet insbesondere auch noch die gesamte Arbeit rund um Koordination, Bewerbung und Kommunikation der Aktivitäten im gesamten Jubiläumsjahr.



Projekte in Murten

Bereits in einer frühen Planungsphase hat sich der Gemeinderat Murten Gedanken über die Art und Weise der Begehung dieses Schlachtjubiläums gemacht. Früh stand fest, dass bestehende Anlässe gezielt ergänzt werden sollen und gleichzeitig Raum für neue Events geschaffen werden soll.

Der Gemeinderat beauftragte Gemeinderat Markus Ith, in Ergänzung zu seiner Exekutivtätigkeit, die daraus resultierenden Arbeiten zu koordinieren und zusammen mit Gemeinderat Rudolf Herren gegenüber dem Verein Grandson - Murten 2026 zu vertreten.

So gab es nebst dem Austausch mit den bestehenden Akteurinnen und Akteuren in Murten auch den bereits erwähnten Projektauftrag, welcher im Magazin «info» der Gemeinde Murten (Ausgabe Nr. 64) publiziert wurde. Gleichzeitig war klar, dass auch die Gemeinde Murten als eigenständige Projektträgerin einen offiziellen Festakt organisieren wird.

Resultat dieser Arbeiten sind nun - Stand heute - 20 Projekte mit einem kumulierten Projektbudget von gesamthaft 3.56 Mio. CHF, das von sämtlichen Projektträgerinnen und -trägern finanziert wird.

Nebst der finanziellen Strategie stand aber auch die Terminplanung im Vordergrund, um die Aktivitäten auf das gesamte Jahr zu verteilen und örtlich zu koordinieren.

Klar im Zentrum dieser Planung steht das dritte Wochenende im Juni mit dem Brunnenfest am Freitag, 19. Juni 2026, einem offiziellen Festakt am Samstag, 20. Juni 2026, dem Historischen Murtenschiessen am Sonntag, 21. Juni 2026, und der traditionellen Solennität am Montag, 22. Juni 2026.

Finanzielle Unterstützung der Projekte durch die Gemeinde

Analog zum Verein G-M26 beabsichtigt auch der Gemeinderat, ausgewählte Projekte in Murten mit einer finanziellen Teilunterstützung zu deren Realisierung zu verhelfen. Dabei sollen die Beträge in einem vernünftigen Verhältnis zum Gesamtbudget des Projektes stehen und stets nur subsidiär sein. Der Grossteil der Finanzierung muss durch bestehende Budgets oder durch Finanzierungen der Projektträgerinnen und -träger geleistet werden.

Für diese Unterstützung beantragt der Gemeinderat beim Generalrat einen Verpflichtungskredit in der Höhe von CHF 250'000.00, wobei die Aufteilung des Betrages auf die Projekte in der Kompetenz des Gemeinderates liegt und nur diejenigen Projekte unterstützt werden, welche effektiv durchgeführt werden.

Im Zentrum der finanziellen Unterstützung stehen die beiden gemeindeeigenen Projekte:

- Offizieller Festakt am 20. Juni 2026
Anlass mit geladenen Gästen aus Politik, Armee, Kirche und den Kantonen, Städten und Gemeinden, welche an der Schlacht beteiligt waren. Programm mit Kranzniederlegung, Umzug, Festansprachen und Mittagessen.
Zudem Programm für die Bevölkerung mit mittelalterlicher Szenerie und Gastronomie am Samstag, 20. Juni 2026, und Sonntag, 21. Juni 2026.

- Lindenbaum-Pflanzung in allen Ortsteilen und in Grandson
Pflanzung einer Linde mit Sitzbank zur symbolischen Verbundenheit in allen seit 1976 fusionierten Ortsteilen in Zusammenarbeit mit den Dorfvereinen.

Daneben werden folgende Projekte und Veranstaltungen punktuell unterstützt oder bestehende Budgets im Rahmen der Gedenkfeiern ergänzt. Dabei geht es nicht um die Übernahme von ordentlichen Budget-Positionen, sondern um die Mitfinanzierung von zusätzlichen Aktivitäten. Bei den Projekten der Primarschule der Region Murten und der Orientierungsschule Region Murten werden diese Zusatzaufwendungen anteilmässig auch durch die Konventions- respektive Verbandsgemeinden mitgetragen:

- Wissens- und Gestaltungsprojekt der Primarschule der Region Murten (PSRM)
Auseinandersetzung mit den historischen Ereignissen und Kreation eines Fanions zur Dekoration der Stadt mit vorgängiger Präsentation der Arbeiten an einem gemeinsamen Tag der PSRM
- Zweisprachiges Escape-Game der Orientierungsschule Region Murten (OSRM)
Konzeption und Realisierung von mindestens 2 Räumen durch die gesamte Stufe der aktuellen 10H der deutschen und französischen Abteilung der OSRM
- Brunnendekorationen der Brunnenleiste
Ergänzung der Unterstützung der Brunnenleiste, um über das gesamte Jubiläumsjahr geschmückte Brunnen zu haben
- Solennität der Schulen
Zusätzlicher Event anlässlich der Solennität für die Schülerinnen und Schüler zum Anlass des Jubiläums
- Freilichttheater in Zusammenarbeit mit dem Kellertheater Murten
Theater zur Thematik der belagerten Stadt und dem Leben innerhalb der Stadtmauern vor dem Tag der Schlacht
- Eidgenössische Kadettentage
Zusätzliche Programmpunkte und Beteiligung aller Korps bereits ab Freitag, 19. Juni 2026, sowie Einladung an die Schule Grandson und allenfalls weiterer ehemaliger Korps zur Teilnahme an den Kadettentagen 2026
- Festspiel der Kadettenmusik Murten
Ergänzung des ordentlichen Programms der Konzertabende in Zusammenhang mit dem Jubiläum
- Haptisches Bronzemodell der Lions-Clubs Murten und 3-Seen
Partnerschaftliche Realisierung eines 3D-Modells von Schloss und Altstadt Murten, analog zur Umsetzung in Grandson

Ergänzt werden diese Aktivitäten und Anlässe mit solchen Projekten, welche nur durch den Verein Grandson - Murten 26 mitfinanziert werden oder keine Unterstützung beantragt haben.

Ebenfalls inkludiert in diesen Verpflichtungskredit sind die Kosten für Administration, Marketing und Kommunikation, welche via den Verein G-M26 unterstützt wird.

Zusammenfassung:

Finanzierung der gemeindeeigenen Events	CHF	120'000.00
Mitfinanzierung der übrigen oben erwähnten Projekte	CHF	72'500.00
Diverse Ausgaben im Jubiläumsjahr	CHF	7'500.00
Reserve	CHF	15'000.00
Admin, Marketing, Kommunikation via G-M26	CHF	<u>35'000.00</u>

Total CHF 250'000.00
=====

Im Verpflichtungskredit nicht enthalten ist der administrative Aufwand der Stadtverwaltung für die Organisation und Durchführung der Festivitäten. Dieser Aufwand kann durch eine temporäre Pensenerhöhung von ca. 10 % in der Stadtschreiberei abgedeckt werden. Der Aufwand der Stadtpolizei und des Werkhofs (Verkehrsmassnahmen, Baumpflanzungen und -pflege etc.) kann noch nicht abgeschätzt werden.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung des Verpflichtungskredits für die Events der 550-Jahr-Feier Schlacht bei Murten im Betrag von CHF 250'000.00.